

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Amtsausschusses

des Amtes Breitenfelde am 20.12.2022, 18:30 Uhr
in 23879 Mölln, Stadthaus, Raum 107/108, Wasserkrüger Weg 16

T a g e s o r d n u n g :

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
2.1 Beschlussfassung über den Ausschuss der Öffentlichkeit
3. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung am 29.11.2022
4. Einwohnerfragestunde
5. Beschlussfassung über einen Folgeauftrag an die Firma axians Public Consulting GmbH, Jahresabschlüsse 2022 für die Gemeinden des Amtes Breitenfelde und für das Amt Breitenfelde
6. Beratung und Beschlussfassung der Abwassergebührekalkulation 2023-2025 für die Gemeinden Bälau, Borstorf, Breitenfelde und Niendorf a.d.St.
7. Beratung und Beschlussfassung über die 3.Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung des Amtes Breitenfelde
8. Anfragen/Verschiedenes

II Nichtöffentlicher Teil

9. Personalangelegenheiten:
hier: Nachbesetzung der Teamleitung des Amtes Breitenfelde
Personalvorschlag des Bürgermeisters der Stadt Mölln nach § 55 Abs. 1 Satz 4 Nr. 4 GO i.V.m § 6 Abs. 6 des öffentlich-rechtlichen Vertrags über die Regelungen der Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Mölln mit dem Amt Breitenfelde, Beratung und Beschlussfassung

III Öffentlicher Teil

10. Bekanntgabe der im Nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse.

Anwesenheitsliste

Name	Gemeinde	Bemerkungen
Vorsitzende: AV Dibbern	Hornbek	(1 Stimme)
Mitglieder: Bgm. Brügmann	Alt-Mölln	(4 Stimmen)
GV Schlisio	Bälau	(1 Stimme)
Bgm. Stamer	Borstorf	(2 Stimmen)
Bgm. Fröhlich	Breitenfelde	(4 Stimmen)
GV Johannsen	Breitenfelde	(4 Stimmen)
GV Buske	Grambek	(2 Stimmen)
Bgm. Wagnitz	Lehmrade	(3 Stimmen)
Bgm. Wenck	Niendorf a.d.St.	(3 Stimmen)
Bgm. Bürger	Schretstaken	(3 Stimmen)
Bgm. Roggon	Talkau	(3 Stimmen)
Bgm. Jahn	Woltersdorf	(2 Stimmen)
Verwaltung: Herr Ropers, Leitung Amt Breitenfelde Herr Hurst (Protokollführung)		
Gäste: Bgm. Schäper, Mölln GV Müller (Schretstaken) Hauptausschuß der Stadt Mölln (zeitweilig) Herr Gröll, Fachbereich 1 (zeitweilig) Frau Ohlow, Fachdienst Personal (zeitweilig) Frau Maren Kramer, Groß Pampau (zeitweilig)		

TOP	<u>Beschluss</u>	da- für	dage- gen	Enthal- tungen
I.	<u>Öffentlicher Teil</u>			
1	<u>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristge- rechten Einladung und der Beschlussfähigkeit</u>			
	Die Amtsvorsteherin Christina Dibbern eröffnet um 18:33 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristge- rechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Sie bestellt Herrn Hurst zum Protokollführer.			
2	<u>Anträge zur Tagesordnung</u>			
2.1	Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit AV Dibbern schlägt vor, TOP 9 Personalangelegenheiten unter Ausschluß der Öffentlichkeit zu behandeln. Der Amtsausschuß beschließt dies einstimmig. Weitere Anträge werden nicht ge- stellt.	32	0	0

TOP	<u>Beschluss</u>	da- für	dage- gen	Enthal- tungen
3	<u>Niederschrift der Sitzung vom 29.11.2022</u> Das Protokoll liegt noch nicht vor.			
4	<u>Einwohnerfragestunde</u> Es werden keine Fragen gestellt.			
5	<u>Beschlussfassung über einen Folgeauftrag an die Firma axians Public Consulting GmbH, Jahresabschlüsse 2022 für die Gemeinden des Amtes Breitenfelde und für das Amt Breitenfelde</u> Bgm. Wenck schlägt nach Rücksprache mit Bgm. Schäper vor, die Beschlussfassung zu vertagen, um zunächst zu prüfen, ob die Stadt diese Arbeiten leisten kann. Die Jahresabschlüsse werden erst 2023 aufgestellt. Zunächst muß der Jahresabschluß 2021 erstellt werden, die erforderlichen Umbuchungen müssen den Gemeinden zugänglich gemacht werden. Der Amtsausschuß beschließt einstimmig, die Beschlussfassung zu vertagen.	32	0	0
6	<u>Beratung und Beschlussfassung der Abwassergebührenkalkulation 2023-2025 für die Gemeinden Bälau, Borstorf, Breitenfelde und Niendorf a.d.St.</u> Die Gebühren für den Abwasserbereich wurden von der Treukom GmbH neu kalkuliert. Hierin enthalten sind die Nachkalkulationen der Schmutzwasserbeseitigung sowie die Gebührenvorausschau für den Kalkulationszeitraum 2023 bis 2025. Die Nachkalkulation der Jahre 2020-2022 schließt mit einem Überschuss von insgesamt 32 T€. Damit können Defizite der Jahre 2017-2019, die geprägt waren von hohen Kosten für Kanalsanierungen, weiter ausgeglichen werden. Der Ausgleich betrifft die Nachholung von in Vorjahren ausgefallenen Mehrabschreibungen vom Wiederbeschaffungszeitwert. Die nominellen Abschreibungen (auf die historischen Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten) konnten wieder vollständig erwirtschaftet werden. Hier zeigt sich noch einmal deutlich der Vorteil der „Pufferfunktion“ der WBZW-Kalkulation. Für die Vorausschau ab 2023 ist mit größeren Preis-/bzw. Kostensteigerungen zu rechnen. Die Kalkulation rechnet mit einer allgemeinen Preissteigerungsrate von 5 % p.a., wobei aber die Bewirtschaftungskosten (insbes. Strombezug für die Pumpwerke) aufgrund der derzeitigen Lage am Energiemarkt höher angesetzt wurden. Der Reinigungspreis für die KA Mölln wird in 2023 von 1,47 €/m ³ auf 1,58 €/m ³ und in den Folgejahren voraussichtlich noch weiter steigen. Weiterhin wurde das Anlagevermögen um die 2023 geplanten Investitionen Pumpwerk Priesterbach (230 T€) sowie die Erneuerungen der Pumpwerke in Borstorf (60 T€) ergänzt. Nach Rücksprache mit dem Ing.-büro handelt es sich um vollen Investitionsaufwand (keine Reparaturen).			

TOP	<u>Beschluss</u>	da- für	dage- gen	Enthal- tungen
	<p>Im Ergebnis ergibt die Kalkulation eine Verbrauchsgebühr von 3,39 €/m³ (zuvor 2,99 €/m³) bei unveränderter Grundgebühr. Wir empfehlen, den Verbrauchsgebührensatz entsprechend anzupassen.</p> <p>Der Amtsausschuss beschließt die Erhöhung der Zusatzgebühr (Verbrauchsgebühr) nach vorliegender Kalkulation von 2,99 € auf 3,39 € für die Schmutzwasserbeseitigung. Die Grundgebühr bleibt unverändert.</p>	32	0	0
7	<p><u>Beratung und Beschlussfassung über die 3.Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung des Amtes Breitenfelde</u></p> <p>Der Amtsausschuss beschließt nach kurzer Beratung die 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung des Amtes Breitenfelde in den Gemeinden Bälau, Borstorf, Breitenfelde und Niendorf a. d. St. (Beitrags- und Gebührensatzung) gem. Vorlage.</p> <p>Die Umwandlung des Abwasserausschusses in einen Zweckverband ist in Vorbereitung.</p>	32	0	0
8	<p><u>Anträge / Verschiedenes</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Termine für die Schulung Arbeitssicherheit müssen neu geplant werden, idealerweise 2-3 Termine, die wahlweise abends oder tagsüber sein sollten.- Die Urkunden für Geburtstags-Jubiläen müssen vor dem Weihnachtsurlaub an die Bürgermeister/-innen ausgehändigt werden, da es Jubiläen gibt, die gleich Anfang Januar anstehen, bevor die Bürgermeister/-innen ins Amt kommen.- Die Verwaltung klärt, ob die Gemeinden trotz vorläufiger Haushaltsführung Geschenke an die Jubilare ausgeben dürfen.- Eine Mitarbeiterin kehrt nach ihrem Erziehungsurlaub am 01.01.23 in das Team Breitenfelde in Teilzeit zurück und übernimmt den Bereich Feuerwehr. Die Räume werden durch den Auszug von zwei Kolleginnen zum FB 2 tlw. neu verteilt.- Die Wohnung in der Alten Schule (EG) wird im Januar fertig. Wenn dort keine Flüchtlinge untergebracht werden, wird sie frei vermietet.- In Woltersdorf steht eine Mietwohnung für Flüchtlingen für das Amt zur Verfügung.			

TOP	<u>Beschluss</u>	da- für	dage- gen	Enthal- tungen
10	Bekanntgabe der im Nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse AV Dibbern gibt den Beschluß bekannt, Frau Maren Kramer ab dem 01.05.2023 als neue Teamleiterin des Amtes Breitenfelde zu berufen. Sie begrüßt Frau Kramer im Team Breitenfelde und beendet mit Weihnachts- und Neujahrsgrüßen die Sitzung um 19:35 Uhr.			

gez. Dibbern
Amtsvorsteherin

gez. Hurst
Protokollführer